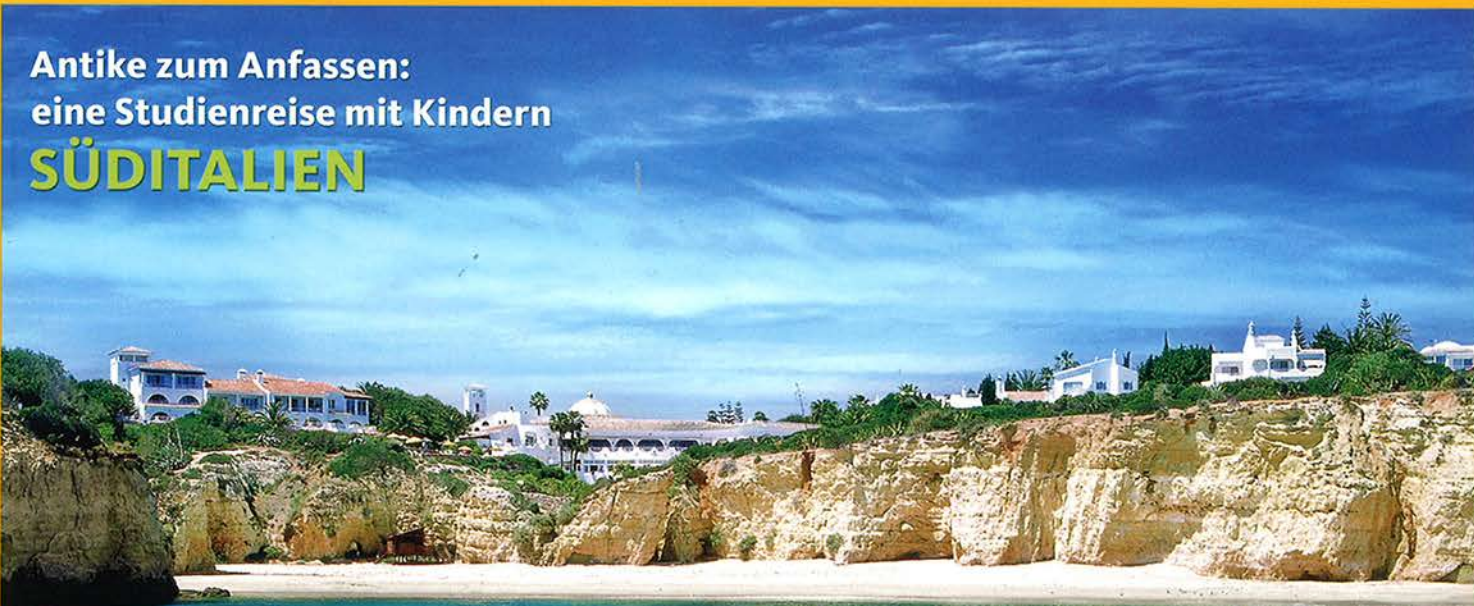


GEO SAISON

Antike zum Anfassen:
eine Studienreise mit Kindern

SÜDITALIEN



Die 100 besten Hotels in Europa 2010

GÜNSTIG ODER EDEL, ABER IMMER MIT STIL

Die Stadt, die gute Laune macht

KOPENHAGEN

Wintermärchen aus Eis und Schnee

SPREEWALD

Vulkane, Strände und Magie

KAPVERDISCHE INSELN

Neue Pilgerwege in
Deutschland

WANDERLUST

NATURHOTEL WALDKLAUSE DIE RAFFINIERTER ARCHITEKTUR unseres beständig Erstplatzierten im Ötztal wirkt von außen wie ein unordentlicher Stapel aus Holz und Glas. Drinnen aber ist alles klar: „Wir sind was für Lohas“, sagt die Inhaberin Irene Auer. Also für Leute, die gesund und nachhaltig leben, die ökologische Bauweisen schätzen, eine Küche mit regionalen und biologischen Produkten – und das großartige warme Frühstück. Österreich, Längenfeld, Unterlängenfeld 190, Tel. 0043-5253-54 55, www.waldklause.at; DZ/VP ab 230 €



GRAFENAST

→ siehe Seite 26

BIOHOTEL DABERER

POLENTAKUCHEN mit Steinchampignonmus, gratiniert auf Fenchel-Tomatengemüse – die Gerichte des Bio-Pioniers tragen längst die „Grüne Haube“ für kreative Naturküche. Weil Inge und Willi Daberer nichts halbherzig tun, sind Böden und Möbel in den Zimmern aus Holz, farbige Textilien setzen Akzente. Vor der Tür nur Wiesen, Almen und ein Schwimmteich, am Horizont kratzen die Alpen. Österreich, Kärnten, St. Daniel 32, Tel. 0043-4718-5 90, www.biohotel-daberer.at; DZ/¼Pension ab 171 €

L'AUBIER



Juror Ludwig Gruber: „Es war gewagt: Für ein ganzheitliches

Unternehmen schlossen sich vor 30 Jahren in einem Jura-Dorf Menschen zusammen. Heute gehört mehr als 1000 Anteilseignern neben einer biodynamischen Landwirtschaft auch das Hotel. Die Frühstücksmilch liefert die eigene Käserei, der Kaffee ist hausgeröstet, das Brot selbstgebacken.“ Schweiz, Montezillon, Les Murailles 5, Tel. 0041-32-732 22 11, www.aubier.ch; DZ/F ab 106 €

GUTSHAUS STELLSHAGEN

„FRÜHER“, sagt Gertrud Cordes gutgelaunt, „galt ich als Ökospinnerin“ – die Heilpraktikerin machte ein stattliches Gutshaus von 1925 zum ersten Biohotel Mecklenburg-Vorpommerns. Es bezaubert unsere Juroren schon zum dritten Mal: In die Zimmer lässt sie nur Holzmöbel, viel Sonnenschein und Vogelgezwitscher aus dem Park. Und was macht der Gast nach dem viel gerühmten vegetarischen Buffet? Er wählt aus dem ebenso üppigen Seminarprogramm oder genießt eine Hot-Stone-Massage. Deutschland, Stellshagen, Lindenstr. 1, Tel. 038825-4 40, www.gutshaus-stellshagen.de; DZ/F ab 70 €

THE SCARLET

DIE LAGE! Cornwalls erstes Luxus-Öko-Hotel thront als ultramoderner Designtraum auf Klippen über dem Meer. Durch deckenhohe Fenster sieht man es sogar von der Badewanne aus, die oft mitten im Raum residiert. Die drei Hotelierschwwestern haben das ganze Haus mit Designobjekten bestückt, in der Bar etwa stehen Baumstumpftischchen, im ayurvedischen Spa schaukeln Tipis unter der Decke. Mit seinem begrünten Dach fügt sich der Bau aus Holz und Stahl

sehr anmutig in die Landschaft ein. Großbritannien, Mawgan Porth, Tredragon Rd., Tel. 0044-1637-86 18 00, www.scarlet-hotel.co.uk; DZ/F ab 200 €

FIOR DI FARINE



Juror Volker Häring: „Überverwinkelte Gänge des alten Hauses

erreicht man die großzügigen, mit antiken Möbeln eingerichteten fünf Zimmer. Die Betten sind herrschaftlich. Ein üppiges Frühstück verschönt den Morgen: Vieles ist selbstgemacht und in Bio-Qualität. Das Mehl für das frischgebackene Brot kommt aus der 100 Jahre alten Steinmühle der Familie.“ Italien, Piemont, La Morra, Via Roma 110, Tel. 0039-0173-5 01 18, www.fioridifarine.com; DZ/F ab 85 €

SCHLOSSGUT OBERAMBACH

DIE ÄLTESTEN MAUERN des Gutes überm Starnberger See mit seinen baubiologisch konzipierten Zimmern stammen aus dem 15. Jahrhundert. Seit 1991 geht's hier um Ökologie; Stoffe in Toskana-Farben sorgen für südliche Magie. International: die Bioküche mit Kürbisseitan-Curry und Nougatbrownie. Deutschland, Münsing, Oberambach 1, Tel. 08177-93 23, www.schlossgut.de; DZ/F ab 179 €

MEERSINN

ETWAS INGWER oder lieber Minze? Die „heilsame Gourmetküche“ von Rügens einzigem Biorestaurant ist von der Lehre der Benediktinerin Hildegard von Bingen inspiriert. Das ganze Hotel mit Gesundheitszentrum weit der Strandpromenade steht unter ärztlicher Leitung. Wohltuend wirkt sich schon der Anblick des mit viel Stahl, Glas und Holz gestalteten Hauses aus. Deutschland, Binz, Schillerstr. 8, Tel. 038393-66 30, www.meersinn.de; DZ/HP ab 230 €

THEINER'S GARTEN VITALHOTEL

ANHÄNGER DER REINEN Lehre werden in dem neuen Hotel bei Meran glücklich. Es entstand ohne Nagel und Leim in geradliniger Vollholzbauweise. Die warmen, klaren Zimmer mit Südlicht haben metallfreie, mit Biobaumwollwäsche bezogene Betten. Gekocht wird nur mit ökologisch einwandfreien Produkten. Im großen Wellnessbereich sind Kneippwickel der Hit; auch bei Wanderungen in die Südtiroler Berge lässt Walter Theiner seine Gäste schon mal ein Fußbad nehmen. Italien, Gargazon, Andreas-Hofer-Str. 1, Tel. 0039-0473-49 08 80, www.theinersgarten.it; DZ/¼Pension ab 220 €



AUBIER



MEERSINN

Licht und Leichtigkeit: Die helle Bar im „Meersinn“ spielt ganz offen mit Stahl, Glas und Holz, während das „Scarlet“ im Restaurant die Nischenkultur mit fantasievollen Lampen und Sesseln neu belebt. Das „Daberer“ schickt seine Gäste in die Waldsauna, eine eigene Quelle füllt das Kaltwasserbecken. Und das „L'Aubier“ verwöhnt seine Biodynamiker zum Dessert mit Blüten aus Feigen und Eis



DABERER



THE SCARLET

400VC-2

52

400VC-2